

maxit Solaren Fassadenfarbe



Produktkurzbeschreibung

maxit Solaren ist die innovative Kombination von modifizierter Siliconharzemulsion mit einem hohen Anteil mikrofeiner Hohlglaskugeln.

Um die bauphysikalische Wirkung zu erzielen ist ein zweimaliger Anstrich erforderlich. maxit Solaren ist als einmaliger Egalisationsanstrich für mineralische Oberputze einsetzbar, jedoch werden bei einem einmaligen Anstrich die bauphysikalischen Eigenschaften nicht in vollem Umfang erreicht.

Mikrofeine Hohlglaskugeln (kein Nano) sorgen für einen idealen Temperatur- und Feuchtigkeitshaushalt. Diese Eigenschaften bewirken einen idealen temperatur- und feuchtigkeitsregulierenden Fassadenschutz. maxit Solaren weist rissfüllende Eigenschaften auf. Hiermit können Rissbreiten bis 0,5 mm geschlossen werden. Somit ist dieses Anstrichsystem hervorragend für die Sanierung von Fassaden geeignet. Weiß oder farbig nach maxit kreativ Farbtonkarte.

Produkteigenschaften

Die ausgezeichneten bauphysikalischen Eigenschaften machen maxit Solaren zu einem leistungsfähigen Wetterschutz. Die in einer Siliconharzmatrix eingebetteten Microhohlglaskugeln und der daraus resultierenden mikroporösen Struktur, sorgen dabei für eine leicht strukturierte, abweisende Oberfläche, so dass bei Regen auftreffendes Wasser zusammen mit Schmutzpartikeln gebunden und auf natürliche Weise von der Fassade abgeleitet wird (schlagregenfest und schmutzabweisend).

Die hervorragende Wasserdampfdiffusionsfähigkeit trägt zu einem ausgeglichenen Feuchtigkeitshaushalt in der Wandkonstruktion bei.

Damit erfüllt maxit Solaren alle Grundvoraussetzungen für eine langlebige Funktionsfähigkeit der Fassade.

Anwendungsbereich

maxit Solaren ist eine lösungsmittelfreie, spannungsarme Fassadenfarbe mit mineralischer Grundstruktur, einsetzbar auf maxit Solarputz oder maxit Solarfassadenspachtel bzw. maxit silco, maxit spectra, maxit sil, allen Putzarten, mineralischen Untergründen und Wärme-Dämmsystemen. Haupteinsatzbereiche sind Renovieranstriche auf allen farbtragenden Untergründen.

maxit Solaren ist auch als Egalisationsanstrich für mineralische maxit ip Ober-/Edelputze sowie für das maxit Sanierputzsystem gut geeignet.

Produktvorteile

- optimaler Schutz gegen Algen
- langanhaltende Farbbrillanz
- ökologisch, mineralisch
- wärmeregulierend
- langlebiger Schutz der Bausubstanz
- druckelastische Rissfüllung bis maximal 0,5 mm
- spannungsausgleichend
- lösemittelfrei, wasserverdünnbar (max. 2 - 10 %), umweltfreundlich und geruchsarm
- hydrophob, mikroporös und nicht filmbildend

Baustellenvoraussetzungen

Der Untergrund muss trocken, fest, frei von Staub und losen Teilen bzw. Trennmitteln (z.B. Schalöl) sein. Die Objekt- und Umgebungstemperatur darf nicht unter + 5°C und nicht über + 30°C liegen. Die Trockenzeiten liegen bei Normalbedingungen (+ 20°C / 65 % Luftfeuchte) bei ca. 12 Stunden, tiefere Temperaturen und höhere Luftfeuchte verlängern diese Zeit.

Untergrundvorbereitung

Je nach Untergrund ist ein Voranstrich mit maxit prim 1070 Tiefgrund, maxit Solarfarbgrund oder maxit prim 1110 Hydrogrund erforderlich. Schmutzempfindliche Bauteile abdecken bzw. wasserfest abkleben.

Verarbeitung / Montage

maxit Solaren ist gebrauchsfertig. Eine Verdünnung mit sauberem Wasser kann bei Grund- und Zwischenanstrichen bis max. 5 - 10 %, bei Schlussanstrichen bis max. 2 - 5 % erfolgen. Vor der Verarbeitung Material gut aufrühren.

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten.

Materialverbrauch

Je nach Art und Saugverhalten des Untergrundes ca. 0,2 - 0,4 l/m² bei einmaligen Anstrich. Achtung: raue Oberflächen können den Verbrauch erhöhen. Exakte Verbrauchsmengen sind durch Anlegen von Probeflächen zu ermitteln.

Nachbehandlung / Beschichtung

Nachbehandlung:

Frische Farbe vor zu schneller Austrocknung durch Sonneneinstrahlung und/oder Wind schützen.

Beschichtung:

Eine 100%ige Farbtongleichheit zwischen Oberputz und Farbe oder auch den maxit Farbtonfächern kann aufgrund der unterschiedlichen Pigmentierung nicht gewährleistet werden. Farbtonunterschiede sind auch bei gleichem Farbton nicht immer auszuschließen. maxit Solaren kann mit Silikat-Dispersion-, Siliconharz- und Dispersionsfarben überarbeitet werden.

Weiterverarbeitung:

Bei intensiven Farbtönen und ungleichen Farben z.B. weißer Putz, farbigen Anstrich und zum Erreichen eines

guten Witterungsschutzes, ist generell ein zweimaliger Anstrich auszuführen. Die Standzeiten des maxit Oberputzes bis zum Farbauftrag sind dem Hinweisblatt „Minimale Standzeiten vor dem Farbauftrag“ unter www.maxit.de zu entnehmen.

Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung oder Objektbesonderheiten Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen.

Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen Sicherheitsdatenblatt (aktuelles Sicherheitsdatenblatt beachten unter www.maxit.de).

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Besondere Hinweise

Zu beachten: Prüfung des Materials vor Verarbeitung, ob es dem bestellten Farbton entspricht. Es kann zu geringen Farbtonabweichungen vorhergegangener Lieferungen kommen. Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Charge verwenden. Vor der Verarbeitung sind unterschiedliche Chargen zu mischen. Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt 25).

Bei dichten, kühlen Untergründen oder bei witterungsbedingter Trocknungsverzögerung, können durch Feuchtebelastung (Regen, Tau, Nebel) Hilfsstoffe an der Oberfläche der Beschichtung gelblich/transparente, leicht glänzende und klebrige Ablaufspuren entstehen. Diese Hilfsstoffe sind wasserlöslich und werden mit ausreichend Wasser, z.B. nach mehrmaligen stärkeren Regenfällen selbstständig entfernt. Die Qualität der getrockneten Beschichtung wird dadurch nicht nachteilig beeinflusst. Bei Ausführung der Beschichtung unter geeigneten klimatischen Bedingungen treten diese Ablaufspuren nicht auf.

Qualität

Der Einsatz bewährter und fortlaufend kontrollierter Rohstoffe garantiert eine gleichbleibend gute Qualität. Modernste Fertigungsanlagen sorgen für konstante Produkteigenschaften. In den werkseigenen Baustofflaboren erfolgt eine konstante Qualitätsüberwachung der Produkte.

Lagerung

Vor Frost schützen. In original verschlossenen Gebinden mindestens 12 Monate lagerfähig.

Entsorgung

Eimer sind komplett zur entleeren, Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Technische Daten

Airless Spritzdaten:

Verdünnung	5 - 10 % mit Wasser
Spritzdruck	≤ 80 bar* / **
Düsengröße	0,023
Maschenweite Sieb	60 mesh
Schlauchlänge	mind. 15 m x 1/4"

bar* Druckeinstellungen sind den Gegebenheiten anzupassen, sie sind von Lieferkonsistenz und Umgebungstemperatur stark beeinflusst.

** erhöhter Druck führt zu Materialschäden

Sicherheitshinweis: Bei allen Spritzapplikationen sind die Verarbeitungsrichtlinien der Produkte sowie der verwendeten Spritzgeräte zu beachten. Bei Verarbeitung aller Materialien ist sicherzustellen, dass die Baustelle entsprechend gut belüftet wird, entsprechende Arbeitsschutzmasken zu tragen sind und die Geräte entsprechend gesichert sind (Ex-Schutz).

Logistik

- 15 l/Eimer
- 5 l/Eimer

Rechtliche Hinweise

Die genannten Werte und die zugesicherten Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und umfangreicher praktischer Erfahrungen. Sie basieren auf den Ergebnissen sowohl der Eigen- wie auch der Fremdüberwachung. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellungen bei der Auswahl unserer Produkte geben, sie bekunden jedoch kein vertragliches Rechtsverhältnis. Wir gehen davon aus, dass der Kunde als Fachbetrieb in eigener Verantwortung entsprechend der gültigen Vorschriften und den anerkannten Regeln der Technik seine Arbeit ausführt. Die fachgerechte und damit erfolgreiche Anwendung unserer Erzeugnisse unterliegt nicht unserer Kontrolle. Hinweise, wie z.B. die Aufzählung geeigneter Putzunter-

gründe, haben nicht den Charakter einer zugesicherten Eigenschaft und entbinden den Kunden nicht von seiner Prüfungspflicht. Des Weiteren bitte auch die gültigen technischen Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz (=BFS), 60327 Frankfurt, berücksichtigen. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

maxit Solaren Fassadenfarbe	
Anwendung innen	nein
Anwendung aussen	ja
Bindemittel	Reinacrylat / Siliconharz
Deckkraftklasse	Klasse 2 (DIN ISO 6404-3)
Dichte	1,0 ± 0,1 g/cm ³
Kap. Wasseraufnahme	W3-niedrig, w-Wert nach DIN EN 1062-3 nach 24 Stunden 0,05 kg/m ² h ^{0,5} Trockenschichtdicke bei ca. 200 µm
Körnung	max. 100 µm
Nassabriebbeständigkeit	Klasse II nach DIN ISO 11998
Oberfläche	microporös, nicht filmbildend, leichte Eigenstruktur
pH-Wert	8,5 ± 1,0
Reflexionsgrad	> 80 %
Trocknungszeit	Die Trockenzeiten liegen bei Normalbedingungen (+ 20°C / 65 % Luftfeuchte) bei ca. 12 Stunden, tiefere Temperaturen und höhere Luftfeuchte verlängern diese Zeit.
Verdünnung	wasserverdünnbar max. 10 % bei Grundanstrich max. 5 % bei Deckanstrich
VOC-Gehalt	nach DIN EN ISO 11890-2 = 1,9 g/l (zulässiger Grenzwert 40,0 g/l)
Wasseraufnahme	W3 niedrig nach DIN EN 1062-1 W24 = 0,05kg/m ² √24h nach DIN EN 1062-3
Wasserdampfdurchlässigkeit	V 1 hoch S _D -Wert 0,05 m nach EN ISO 7783-2, bei Trockenschichtdicke bei ca. 200 µm
Weissgrad	nach CIE = > 95%
Winterrezeptur	nein